

„Streitende sollen wissen, dass
nie der eine ganz Recht hat und
der andere ganz Unrecht.“

Kurt Tucholsky



PROF. DR. TOBIAS HÜPFER

geboren 1961 in Lüdenscheid, Studium der Geschichts-, Politik- und Rechtswissenschaften an der Albert-Ludwig-Universität Freiburg und der Freien Universität Berlin, 1993 wissenschaftlicher Assistent an der Juristischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Arbeitsrecht und Europäisches Wirtschafts- und Arbeitsrecht (Prof. Blomeyer), begleitend Lehraufträge an Hochschulen in Paris, Minsk und Nürnberg, 1999 Promotion auf dem Gebiet der Betrieblichen Altersversorgung und des Europäischen Gemeinschaftsrechts, 2000 Zulassung als Rechtsanwalt, 2000-2003 in einer angesehenen Nürnberger Anwaltskanzlei anwaltlich tätig, 2003 Professur für deutsches und internationales Wirtschaftsrecht an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (Fachbereich Wirtschaftsrecht), seit 2006 Studiendekan des Masterstudiengangs „Unternehmensrestrukturierung und Insolvenzmanagement (LL.M.)“, seitdem ruht seine Anwaltszulassung, 2005 bis 2011 Berater bei der Kanzlei Dr. Scholz & Weispenning, seit 2012 Berater bei der Wirtschaftskanzlei MG&P – Meinhardt, Gieseler & Partner mbB.

LEHRTÄTIGKEITEN:

- › 1993-1999 Kolloquien zum allgemeinen Zivilrecht
- › 1995-1999 Übungen zum Arbeitsrecht und zum Handels- und Gesellschaftsrecht an der Juristischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- › 1995 Dozententätigkeit für deutsches Wirtschaftsprivatrecht und Arbeitsrecht an der französischen Universität Paris X/Nanterre - Cergy-Pontoise
- › 1999-2001 Gastvorträge über deutsches Zivil- und Handelsrecht an der Universität Minsk/Weißrussland
- › Seit 1999 Lehrtätigkeit in der Ausbildung zum Fachanwalt für Arbeitsrecht als Dozent der JURISPRUDENTIA – Intensivtraining GbR
- › 2000-2004 Lehraufträge „Examinatorium Arbeitsrecht“ an der Juristischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- › 2003 Lehrauftrag „Europäisches Wirtschaftsrecht“ an der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg

KONTAKTDATEN:

Meinhardt, Gieseler & Partner mbB
Kanzlei für Wirtschaftsrecht
Rathenauplatz 4–8
90489 Nürnberg

kanzlei@mgup.de
T 0911 580 560-26
F 0911 580 560-99

„Streitende sollen wissen, dass
nie der eine ganz Recht hat und
der andere ganz Unrecht.“

Kurt Tucholsky



VERÖFFENTLICHUNGEN:

- › Wissenschaftliche Mitarbeit an Blomeyer/Otto, BetrAVG - Kommentar, 2. Auflage, München 1997
- › Wissenschaftliche Mitarbeit an Blomeyer/Otto, BetrAVG - Kommentar, Ergänzungsband zur Insolvenzrechtsreform, München 1998
- › Wissenschaftliche Mitarbeit an Richardi/Wlotzke (Hrsg.), Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht, Band 1, §§ 46 - 59, §§ 92 - 97, 2. Auflage, München 2000
- › Huep, Anmerkung zur Entscheidung des EuGH v. 11. 3. 1997 - RS C-13/95 („Ayse Sützen“), EzA § 613a BGB Nr. 145 (mit Blomeyer)
- › Huep, Ausländische Arbeitnehmer im Unternehmen, Das Personalbüro – Gruppe 6, S. 181ff., Neubearbeitung 2005
- › Huep, Neue Entwicklungen im Kündigungsrecht, DAGV-Mitteilungen 61/1998, S. 9ff.
- › Huep, Anmerkung zum Urteil des BAG v. 13. 5. 1997 - 1 AZR 75/97 -, SAE 1999, S. 72ff. (mit Blomeyer)
- › Huep, Anmerkung zum Urteil des BAG v. 13. 5. 1997 - 3 AZR 134/96 -, AR-Blattei ES 460.3 Nr. 17 (mit Blomeyer)
- › Huep, Anmerkung zum Beschluss des BVerfG v. 19. 5. 1999 – 1 BvR 263/98 -, EWIR 1999, S. 701f. (mit Blomeyer)
- › Huep, Intertemporales Recht in der betrieblichen Altersversorgung - dargestellt anhand des Richterrechts des Bundesarbeitsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs zum Lohnleichheitsgebot, Berlin, Dunker & Humblot, 2001
- › Huep, Die Haftungsbeschränkung zugunsten der Gesellschafter einer BGB-Gesellschaft, NZG 2000, S. 285ff.
- › Huep, Das Recht des ausländischen Arbeitnehmers, in: Jubiläumsschrift zum 20-jährigen Bestehen des Arbeitsrechtlichen Praxisseminars der Friedrich-Alexander-Universität 1999, S. 101ff.
- › Huep, Die Renaissance der Namensaktie – Möglichkeiten und Probleme im geänderten aktienrechtlichen Umfeld, WM 2000, S. 1623ff.
- › Huep, Beschäftigung von ausländischen IT-Fachkräften – die Green Card, Das Personalbüro Heft 8/2000, S. 167ff.
- › Huep, Die zeitliche Reichweite des geschlechtsbezogenen Entgeltgleichheitsgrundsatzes im deutschen und europäischen Arbeitsrecht, RdA 5/2001, S. 325ff.

KONTAKTDATEN:

Meinhardt, Gieseler & Partner mbB
Kanzlei für Wirtschaftsrecht
Rathenauplatz 4–8
90489 Nürnberg

kanzlei@mgup.de
T 0911 580 560-26
F 0911 580 560-99

„Streitende sollen wissen, dass
nie der eine ganz Recht hat und
der andere ganz Unrecht.“

Kurt Tucholsky



- › Huep, „Alterssicherung und „New economy“ – Rechtliche Aspekte internationaler Pensionsfonds“, in: „Old and New Economy auf dem Weg in eine innovative Symbiose? Dominanz der Prozesse – Flexibilität der Strukturen – Konstanz der ökonomischen Grundregeln, Kongressalmanach der Hanns Martin Schleyer-Stiftung, 2001, S. 96f.
- › Huep, AR-Blattei SD 1010.8, Kündigung VIII: Die außerordentliche Kündigung (mit Feichtinger), ca. 130 S., Neuauflage 2006
- › Kontinuierliche Bearbeitung von ca. 100 Stichworten des Arbeitsrechtslexikons im Loseblattwerk „Das Personalbüro“, Haufe-Verlag Freiburg, Neuauflage Anfang 2002 (u.a. die Stichworte Arbeitskampf, Betriebliche Altersversorgung, Datenschutz, Entgeltfortzahlung, Elternzeit, Haftung im Arbeitsverhältnis, Handelsvertreter, Insolvenz, Mobbing, Teilzeitarbeit, Verjährung)
- › Huep/Webel, Zur Kostenrisikoverteilung in massearmen Verfahren bei Kostenstundung, NZI 2011, 389ff.
- › Huep, Auswirkungen des ESUG auf das Tätigkeitsfeld des Insolvenzverwalters, ZInsO 2012, 403ff.
- › Huep, Änderungen in der Berufspraxis des Insolvenzverwalters durch das ESUG, BB 2012, Heft 26
- › Huep, Lehrbuch Schuldrecht Allgemeiner Teil, 1. Auflage, 2017

KONTAKTDATEN:

Meinhardt, Gieseler & Partner mbB
Kanzlei für Wirtschaftsrecht
Rathenauplatz 4–8
90489 Nürnberg

kanzlei@mgup.de
T 0911 580 560-26
F 0911 580 560-99